

Liebe Bürgerinnen und Bürger von
Rödersheim-Gronau,

Sie halten jetzt das zweite FWG-Journal in Ihren Händen. Daß wir auf dem richtigen Weg sind, haben uns die vielen positiven Reaktionen bewiesen, die nach Verteilung des ersten Journals erfolgt sind. Dafür bedanken wir uns und versichern Ihnen, daß wir das als Ansporn für unsere weitere Arbeit betrachten.

Wir möchten Ihnen eine Frage beantworten, welche Sie sich sicher wiederholt gestellt haben:

Was ist der Unterschied zwischen einer Freien Wählergruppe und einer politischen Partei?

Wir Mitglieder einer Wählergruppe können uns einen riesigen Luxus erlauben: **Wir dürfen denken, was wir wollen!** Das scheint nur auf den ersten Blick für jeden Menschen selbstverständlich zu sein: Aber für das Mitglied einer politischen Partei ist es das nicht. Die großen Vordenker der Parteien sitzen in Bonn bzw. Berlin und bestimmen mehr oder weniger die Denkweise ihrer Untertanen.

Wir sind der Meinung, daß Parteipolitik in unseren Kommunen nichts verloren hat.

Wir sind parteiunabhängig!

Ihre  **Rödersheim-Gronau**

Nachbargemeinden

Die FWG strebt ein enges Verhältnis zu den Nachbargemeinden an.

Die Umsetzung und der Bau, z.B. von Umgehungsstraßen, kann nach unserer Meinung nur im Einklang mit den Nachbargemeinden zufriedenstellend gelöst werden.

Verkehrssituation

Zunehmender Straßenverkehr belastet unsere Gemeinde. Die Einwohnerzahl von Rödersheim-Gronau hat sich in den letzten Jahren fast verdoppelt. Neubaugebiete wurden realisiert und weitere werden folgen. Die Hauptverkehrsstraße muß den gesamten Verkehr aufnehmen.

Die Schmerzgrenze der Anwohner ist wegen der hohen Belastung überschritten. Auch droht der dörfliche Charakter verlorenzugehen. Daher will die FWG ein verkehrsgerechtes Rödersheim-Gronau. Dazu gehört, daß ein aktueller Gesamtverkehrsplan erstellt wird und die aufgeführten Maßnahmen planvoll nach Prioritäten geordnet durchgeführt werden.

Dazu gehört in erster Linie eine frühzeitige Einbindung der Bürgerinnen und Bürger.

Fortsetzung auf Seite 4

- Es muß schnellstens eine **zweite Verkehrsachse** zur Entlastung der Hauptstraße realisiert werden, **ohne daß dabei Wohnqualität von Bürgern verloren geht.**
- Zur Sicherheit unserer Bürger - insbesondere der Kinder - sollten in Nebenstraßen **verkehrsberuhigte Zonen** und Spielstraßen eingerichtet werden.
- Kurzfristig müssen die **Ortseinfahrten**, von Assenheim und Gönnheim kommend, in Rödersheim-Gronau verkehrsberuhigt werden. Diese Beruhigung ist in anderen Ortschaften der Verbandsgemeinde bereits vorbildlich gelöst.

Woran mag es nur liegen, daß in unserer Gemeinde jahrelang in diesen Angelegenheiten zu wenig gehandelt wurde?

Sind dies die Ergebnisse einer 25-jährigen absoluten CDU-Mehrheit?

Wirtschaft

Wir sehen in der Wirtschaft, in der freien Einzelinitiative, eine wesentliche Grundlage einer Gemeinde.

Den Unternehmen muß die Existenzgrundlage und Entfaltungsmöglichkeit gegeben sein, **ohne daß dabei - wo auch immer - Wohnqualität von Bürgern verloren geht.**

*Denken Sie bitte an unser Preisrätsel.
Der gesamte eingenommene Betrag
geht an unsere Kindergärten.
Infostände der FWG am Nettomarkt:
29.05. / 05.06. / 12.06.99
jeweils von 9.00 – 13.00 Uhr*

Zur FWG-Gründung

Wie Sie aus den beiden Journals bis jetzt ansehen konnten, gab es viele Gründe, in Rödersheim-Gronau eine FWG ins Leben zu rufen. Wir wollen hier noch einige Fakten hinzufügen:

Die FWG wird sich nicht gegen notwendige Projekte in unserer Gemeinde aussprechen.

**Es müssen allerdings die Rechte aller Bürger beachtet werden.
*Dafür steht die FWG!***

Aber gerade bei der Fortschreibung des Flächennutzungsplanes wurden die Rechte von Bürgern teilweise nicht berücksichtigt. Obwohl Bürger in Fragestunden und Versammlungen immer wieder auf Mängel bezüglich eines Gewerbegebietes hingewiesen haben, hielt die Mehrheit der CDU-Fraktion, ohne Kompromißbereitschaft zu zeigen, hartnäckig an der erstellten dilettantischen Planung fest. Erst ein Gutachten, das viel zu spät eingeholt wurde, gab den Bürgern recht.

Sind dies die Ergebnisse einer 25-jährigen absoluten CDU-Mehrheit?

Die Gemeinderatspolitik ist in vielerlei Hinsicht **verbesserungswürdig.**

Wir von der FWG wollen als **zusätzliche Kraft** zu Ihrem Wohle im zukünftigen Gemeinderat mitarbeiten.

Deshalb hat sich die Freie Wählergruppe Rödersheim-Gronau e.V. am 25.02.1999 gegründet.

Überlassen Sie die Entscheidungen in unserem Gemeinderat nicht mehr allein der CDU!

WÄHLEN SIE DIE **FWG** 